

Kennen Sie die Symbole der verschiedenen Religionen und Weltanschauungen?



Was Sie wissen sollten:

Alle Jugendliche werden mit 14 Jahren religionsmündig: sie entscheiden selbst, ob und welcher Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft sie zugehören wollen.

Sie entscheiden damit auch indirekt, an welchem Bekenntnisunterricht oder stattdessen Ethikunterricht sie teilnehmen.

Unseren Unterricht können besuchen:

Freireligiöse Schüler*innen als Mitglieder unserer Gemeinde

Konfessionsfreie Schüler*innen

Schüler*innen, deren Bekenntnis keinen eigenen Unterricht anbietet

Freireligiöse Landesgemeinde Pfalz Wörthstr. 6a, 67059 Ludwigshafen

Tel 0621 51 25 82 Fax 0621 62 66 33

Internet: www.freireligioese-pfalz.de eMail: pfalz@freireligioese.de

IBAN DE54 5455 0010 0000 0093 16 SWIFT-BIC LUHSDE6AXXX

Landessprecherin: Marlene Siegel (M.A.)



Selber denken

Humanistische Ethik leben

Philosophieren

Alle Religionen kennen lernen

Werte entwickeln und leben

Identität entwickeln und stärken

Freireligiöser Religionsunterricht:

Eine Alternative zu Ethik und konfessionellem Religionsunterricht

Formale Voraussetzungen:

Unser Unterricht ist gleichwertig und gleichrangig Mit dem christlichen Religionsunterricht Mit dem staatlichen Ersatzfach Ethikunterricht

Unser Unterricht ist ein reguläres Lehrfach. In ihm werden zeugnisrelevante Noten erteilt.

Die Lehrer*innen sind ebenfalls staatlich anerkannt.

Wir haben staatlich anerkannte Lehrpläne für Grundstufe Sekundarstufe 1 Sekundarstufe 2 an Gymnasien.

Wir führen den Unterricht durch an den Schulen selbst, bei Bedarf zusammengefasst für mehrere Schulen.

Ziele und Methoden

Schüler*innen wollen neben Informationen über Religionen und Philosophien, die Geschichte Freien Denkens, ethischen Fragen und Problemen ihre eigene Identität entwickeln.

Sie wollen kritisch fragen lernen und in ihrem eigenen Denken ernst genommen werden.

Sie wollen Werte kennen lernen und ihre eigenen entwickeln.

Sie wollen Erfahrung sammeln in Einfühlung und Mitgefühl, in friedlichen Lösungen von Konflikten, in ihrer Fähigkeit zu Freundschaft und Bindung.

Sie wollen Achtung erfahren und Toleranz begreifen.

Im Unterricht wird diskutiert, im Spiel

Erfahrungen gesammelt, Projekte durchgeführt, in Ausflügen direkte Anschauung gewonnen, in Kontakten mit anderen freien und humanistischen Gemeinschaften die Viel-



falt freigeistiger Überzeugungen erfahren und neue Freunde kennen gelernt.

Inhalte

Freie Religion ist eine humanistisch geprägte Weltanschauung.

Sie lebt die Idee der individuellen Selbstbestimmung in religiösen und weltanschaulichen Fragen.

Der Unterricht vermittelt Wissen und Kompetenzen in:

- Ideen und Geschichte Freier Religion
- Andere Religionen und Weltanschauungen
- Grundwerte und Grundprinzipien menschlichen Miteinanders
- Konflikte und Lösungsmöglichkeiten
- Philosophien der Menschheit
- Ehrfurcht vor dem Leben
- Umgang mit Gefühlen
- Extremismus in Religion und Weltanschauung und Achtung vor dem Anderen
- Vielfalt menschlicher Lebenswege
- Soziale und individuelle Probleme
- Krisen und ihre Bewältigung

Dringliche Anfragen von Schüler*innen haben Vorrang,

Aktuelle Themen werden aufgegriffen und eingebunden in übergreifende Fragen.